

## Vollständiger Inhalt dieser Nummer der Leipziger Uhrmacher-Zeitung

Gesamt-Umfang 60 Seiten, bestehend aus 24 Seiten Text und 36 Seiten Inserate

**Deutsche Uhrmacher-Vereinigung, Centralstelle zu Leipzig.** Sitzungsbericht vom 15. Juni. — Geheimes Erkennungszeichen. — Glashütter Jubiläumsfeier. — Prüfungsarbeit. — Versandhäuser. — Die „Woche“. — The American Watch Company, Berlin W. — Vorschriften für Versteigerer. — Anzeigenprämie.

**Der kommende Verbandstag des Centralverbandes.** Von Ernst Jordan, Nordhausen.

**Geheimes Erkennungszeichen für Uhren.** Der Standpunkt der Deutschen Uhrmachervereinigung gegenüber dieser Frage vor einem Jahre und ihr heutiger Standpunkt.

**Zum 25jährigen Bestehen der deutschen Uhrmacherschule zu Glashütte.** Von Hermann Wildner. Die Begründung der Deutschen Uhrmacherschule. — Moritz Großmann, ihr tätiger Förderer. — Aufsichtsratsmitglieder, Leiter und Lehrer der Schule seit ihrer Gründung bis heute. — Die Arbeit der Schule und deren Früchte. (Mit Abbildungen der Stadt Glashütte, der Schule und mit Portraits.)

**Bericht über die 26. auf der deutschen Seewarte abgehaltene Konkurrenzprüfung von Marine-Chronometern.**

**Die deutsche Städteausstellung in Dresden.** Die Beteiligung der Uhrenindustrie an derselben. — Ist der Uhrmacher Lieferant moderner Uhrenanlagen oder ist ihm das Geschäft aus der Hand genommen?

**Die Uhrenaussstellung in Erfurt.** Bericht über die gelegentlich des Thüringer Unterverbandstages stattgefundenen Ausstellung antiker und moderner Uhren und Werkzeuge.

**Ein Besuch im Königl. Math. Phys. Salon zu Dresden.** Von M. Engelmann, Dresden. Mit fotogr. Aufnahmen vom Verfasser. — Nürnberger Ei mit eckigen Rädern. — Globus coelestis v. J. 1593. — Trommelwecker v. J. 1655. — Hodometer mit Anzeigeglockchen v. J. 1580. — Kunstuhr „Hottentottentanz“ v. J. 1687.

**Aus der Werkstatt. — Für die Werkstatt.** Schneideisen und Schneidkluppen. (Mit Bild.) Neue Mitnehmerrolle für Zapfenrollierstähle.

**IV. Verbandstag der Uhrmacher des Thüringer Unterverbandes.**

**Aus den Vereinen.**

**Vermischtes.**

**Die Theorie in der Werkstatt.** Das Potenzieren.

**Briefkasten und Rechtsauskünfte.**

**Geschäftliche Mitteilungen.**

**Frage- und Antwortkasten.**

## Konkurse und Insolvenzen.

**Hamburg.** Goldwarenhändler Heinrich Otto Schad, alleiniger Inhaber der Firma Leopold Bürg, Steindamm 23. Eröffnung 10. 6. 03. Verwalter: Buchhalter G. O. Herwig, Knochenhauerstr. 8. Anmeldefrist 11. 7. 03. Prüfungstermin 29. 7. 03.

**Liebau i/Schles.** Uhrmacher Adolf Flegel. Eröffnung 9. 6. 03. Verwalter: Rechtsanwalt Scholz. Anmeldefrist 30. 6. 03. Prüfungstermin 8. 7. 03.

**Braunschweig.** Uhrmacher Ludwig Feuerstack. Eröffnung 10. 6. 03. Verwalter: Kaufmann Fritz Heyser, Howaldstr. 1. Anmeldefrist 8. 7. 03. Prüfungstermin 23. 7. 03.

**Darmstadt.** Franz Backes, Juwelen- und Goldwarenhändler, Wilhelminenstr. 8. Eröffnung 12. 6. 03. Verwalter: Rechtsanwalt Dr. Strauss. Anmeldefrist 1. 7. 03. Prüfungstermin 10. 7. 03.

**Erfurt.** Juwelier Georg Hein, Bahnhofstr. 6. Eröffnung 11. 6. 03. Verwalter: Kaufmann Otto Stössel. Anmeldefrist 1. 7. 03. Prüfungstermin 27. 8. 03.

**Waldsee i/Württ.** Uhrmacher Franz Joseph Haiegg in Haisterkirch. Eröffnung 16. 6. 03. Verwalter: Gerichtsnotar Häcker in Waldsee. Anmeldefrist 9. 7. 03. Prüfungstermin 17. 7. 03.

**Königsberg i/Pr.** Uhrmacher Eduard Beschel, Vorderrossgarten 43. Eröffnung 18. 6. 03. Verwalter: Rudolf Selke, Münzstrasse 25/26. Anmeldefrist 11. 7. 03. Prüfungstermin 20. 7. 03.

**Gmünd.** Silberwarenfabrikant Karl Burkhardt. Eröffnung 17. 6. 03. Verwalter: Gerichtsnotar Cluss. Anmeldefrist 8. 7. 03. Prüfungstermin 17. 7. 03.

**München.** Uhrmacher Simon Unterkircher, Theatinerstr. 46. Eröffnung 17. 6. 03. Verwalter: Rechtsanwalt Dr. Max Kuhn, Salvatorstr. 3. Anmeldefrist 7. 7. 03. Prüfungstermin 17. 7. 03.

**Bremen.** Uhren- und Goldwarenhändler Rudolf Carl Friedrich Wilhelm Vogt, Häfen 23. Eröffnung 19. 6. 03. Verwalter: Rechtsanwalt Dr. Hogrewe. Anmeldefrist 31. 7. 03. Prüfungstermin 28. 8. 03.

**Thorn.** Juwelier Walther Kolinsky, Gerberstr. 33/35. Eröffnung 24. 6. 03. Verwalter: Stadtrat Gustav Fehlhauer. Anmeldefrist 26. 8. 03. Prüfungstermin 4. 9. 03.

## Silberkurs.

Der Durchschnittswert des feinen Silbers war an der Hamburger Börse Mk. 72,49 per Kilo.

Darnach berechnen die vereinigten Silberwarenfabriken für 0,800 Silber Mk. 64,— per Kilo, gültig vom 21—30. Juni.

## Beilagenvermerk.

Der „Grossen Ausgabe“ unserer Zeitung ist heute wiederum das monatliche Kunstblatt beigegeben. Es stellt eine moderne Hausuhr mit Glasschränken dar, und ist als Teil einer Ladeneinrichtung gedacht. Der Entwurf ist von Eugen Hauße in Furtwangen, das Uhrgehäuse von der Grossherzoglichen Schnitzerei- und Schreinerschule in Furtwangen ausgeführt.

Der Gesamt-Ausgabe unserer Zeitung ist eine farbige Tafel mit norwegischem Filigran-Schmuck beigegeben. Filigran-Schmuck wurde schon in den ältesten Zeiten getragen. Soweit wir denken können war er nicht besonders von der Mode bevorzugt, sondern er galt in der Regel als Bauernschmuck oder als National schmuck wie z. B. in Norwegen und in den Niederlanden. Der jüngsten Zeit ist es erst vorbehalten gewesen, ihn mehr an die Oberfläche zu bringen, sodass er heute in jedem in Betracht kommenden Goldwarenladen zu finden ist. Die genannte Tafel zeigt die verschiedenen Ausführungen in recht deutlicher Weise und hat dadurch besonderen Wert, als die abgebildeten Broschen den Originalen genau nachgebildet sind.

## Die Michaelismesse zu Leipzig

beginnt für Groß- und Kleinhandel

Sonntag, den 30. August,

und endet

Sonntag, den 20. September.

Die Ledermesse wird erst

Mittwoch, den 16. September

eröffnet und die Meßbörse für die Lederindustrie an demselben Tage, nachmittags 5—7 Uhr, im großen Saale der neuen Börse am Blücherplatze hier abgehalten.

Leipzig, den 6 Juni 1903.

Der Rat der Stadt Leipzig.

J. b. 2352

Dr. Tröndlin.

## Allen zur Jubelfeier nach Glashütte durch Dresden reisenden Kollegen

empfehlen wir, bei eventl. Aufenthalte in unserer Stadt in  
unserem Vereinslokale

## Hotel und Restaurant Amalienhof

Amalienstrasse 24

Wohnung zu nehmen. Das Hotel liegt im Centrum der Stadt, besitzt direkte Verbindung mit allen Bahnhöfen, vorzügliche Küche und gute Bedienung. Durch Unterhandlungen mit dem Wirt, Herrn Hoyer, haben wir die Vergünstigung erwirkt, dass durchreisenden Kollegen das Zimmer mit nur Mk. 1.25 berechnet wird. Wir bitten von dieser Vergünstigung Gebrauch zu machen.

Uhrmacher-Gehilfen-Verein „Chronologia“

in Dresden.